

Dass die Erweckungsbewegung des deutschen Vormärz ein ausgeprägtes historisches Bewusstsein besaß, belegt ihre umfangreiche Geschichtsliteratur, die Jan Carsten Schnurr hier erschließt, gliedert und vor dem Hintergrund des Geschichtsdenkens ihrer Zeit interpretiert. Auf Grundlage dieser Werke und allgemeiner Zeitschriftenquellen ermittelt er historische Argumentationsfiguren und Deutungsmuster, die das Gedächtnis der Erweckten bestimmten. Das Themenspektrum reicht von welt- und heilsgeschichtlichen Entwürfen über nationale, konfessionelle und politische Identitäten bis hin zu Zeitdeutungen und Zukunftsvorstellungen.

### **Der Autor**

Dr. Jan Carsten Schnurr ist Wissenschaftlicher Mitarbeiter für Historische Theologie an der Freien Theologischen Hochschule Gießen.